

**Amtsgericht Landstuhl**

Abteilung Vollstreckungssachen (Immobilien)

Az.: 1 K 50/20

Landstuhl, 06.08.2024

**Terminsbestimmung:**

Zum Zwecke der Aufhebung der Gemeinschaft soll am

Datum	Uhrzeit	Raum	Ort
<b>Freitag, 29.11.2024</b>	<b>10:00 Uhr</b>	<b>I, Sitzungssaal</b>	<b>Amtsgericht Landstuhl, Kaiserstraße 55, 66849 Landstuhl</b>

**öffentlich versteigert werden:**

**Grundbucheintragung:**

Eingetragen im Grundbuch von Landstuhl

Je in Erbengemeinschaft am

Miteigentumsanteil verbunden mit Sondereigentum

lfd. Nr.	ME-Anteil	Sondereigentums-Art	Blatt
1	300/10.000	an der Wohnung im 2. OG Block C mit Keller im Aufteilungsplan mit Nr. 28 bezeichnet	3241 BV 1
2	12/10.000	an der Garage im Aufteilungsplan mit Nr. G 53 bezeichnet	3266 BV 1

an Grundstück

Gemarkung	Flur, Flurstück	Wirtschaftsart u. Lage	m <sup>2</sup>
Landstuhl	2781	Hof- und Gebäudefläche Berliner Straße 43,45,47 und 49	3.988

Zusatz zu lfd.Nr. 1: 2 zu 1 Grunddienstbarkeit (Gehrecht) an Grundstück Gemarkung Landstuhl Blatt 3471 bis Blatt 3478 Bestandsverzeichnis Nr. 1 in Abt. II Nr. 2; vermerkt am 24.04.1989.

3 zu 1 Grunddienstbarkeit (Kinderspielplatzmitbenutzungsrecht) an Grundstück 2781/2 Gemarkung Landstuhl Blatt 2138 Best.-Verz. Nr. 1 in Abt. II Nr. 2; vermerkt am 27.04.1989.

4 zu 1 Grunddienstbarkeit (Müllbehältermitbenutzungsrecht; Gehrecht) an Grundstück 2781/2 Gemarkung Landstuhl Blatt 2138 Best.-Verz. Nr. 1 in Abt. II Nr. 4; vermerkt am 27.04.1989.

Zusatz zu lfd.Nr. 2: 2 zu 1 Grunddienstbarkeit (Gehrecht) an Grundstück Gemarkung Landstuhl Blatt 3471 bis Blatt 3478 Bestandsverzeichnis Nr. 1 in Abt. II Nr. 2; vermerkt am 24.04.1989.

3 zu 1 Grunddienstbarkeit (Kinderspielplatzmitbenutzungsrecht) an Grundstück 2781/2 Gemarkung Landstuhl Blatt 2138 Best.-Verz. Nr. 1 in Abt. II Nr. 2; vermerkt am 27.04.1989.

4 zu 1 Grunddienstbarkeit (Müllbehältermitbenutzungsrecht; Gehrecht) an Grundstück 2781/2 Gemarkung Landstuhl Blatt 2138 Best.-Verz. Nr. 1 in Abt. II Nr. 4; vermerkt am 27.04.1989.

**Lfd. Nr. 1**

**Objektbeschreibung/Lage** *(lt Angabe d. Sachverständigen):*

ETW mit 66 qm Wfl. in Mehrfamilienwohnanlage , bestehend aus 4 Wohnblöcken mit insgesamt 38 Wohnungen;

**Verkehrswert:** 96.000,00 €

**Lfd. Nr. 2**

**Objektbeschreibung/Lage** *(lt Angabe d. Sachverständigen):*

**Verkehrswert:** 9.000,00 €

Der Versteigerungsvermerk ist am 18.11.2020 in das Grundbuch eingetragen worden.

**Aufforderung:**

Rechte, die zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerks aus dem Grundbuch nicht ersichtlich waren, sind spätestens im Versteigerungstermin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, wenn der Antragsteller widerspricht, glaubhaft zu machen, widrigenfalls sie bei der Feststellung des geringsten Gebotes nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses den übrigen Rechten nachgesetzt werden.

Wer ein Recht hat, das der Versteigerung des Grundstücks oder des nach § 55 ZVG mithaftenden Zubehörs entgegensteht, wird aufgefordert, vor der Erteilung des Zuschlags die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls für das Recht der Versteigerungserlös an die Stelle des versteigerten Gegenstandes tritt.

**Hinweis:**

**Es ist zweckmäßig, bereits drei Wochen vor dem Termin eine genaue Berechnung der Ansprüche an Kapital, Zinsen und Kosten der Kündigung und der die Befriedigung aus dem Grundstück bezweckenden Rechtsverfolgung mit Angabe des beanspruchten Ranges schriftlich einzureichen oder zu Protokoll der Geschäftsstelle zu erklären.**

Dies ist nicht mehr erforderlich, wenn bereits eine Anmeldung vorliegt und keine Änderungen eingetreten sind.

Huwer  
Rechtspfleger

Beglaubigt:

(Breitenborn), Justizhauptsekretärin  
als Urkundsbeamtin der Geschäftsstelle



Durch maschinelle Bearbeitung beglaubigt – ohne Unterschrift gültig